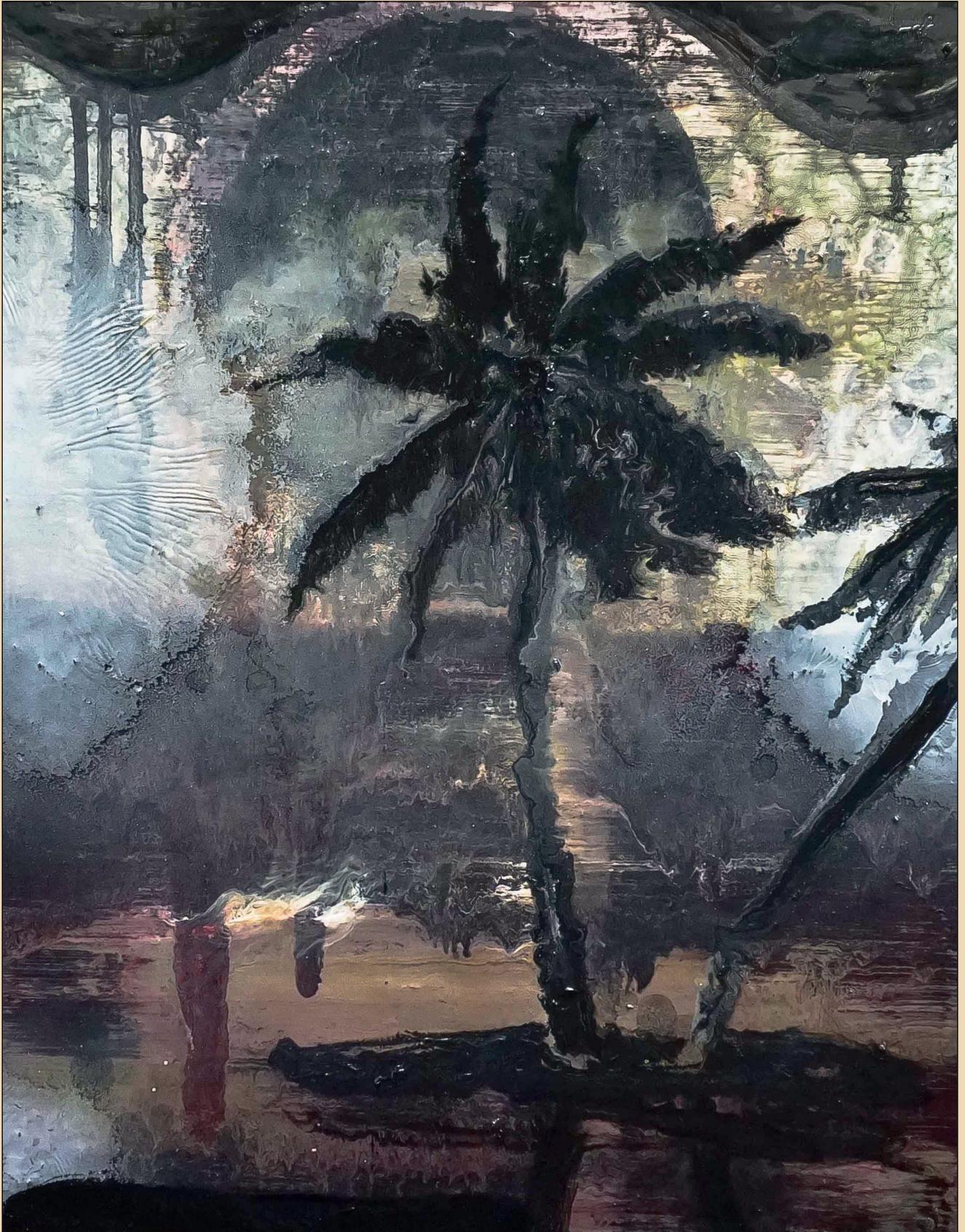


BECKER SCHMITZ  
IL-JIN ATEM CHOI



KÖPPE CONTEMPORARY BERLIN

BECKER SCHMITZ  
IL-JIN ATEM CHOI



KÖPPE CONTEMPORARY BERLIN

## **Becker Schmitz & Il-Jin Atem Choi »Recognitionnition«**

### **Recognitionnition: Das Nicht-Erkennen-Erkennen-Können**

Becker Schmitz und Il-Jin Atem Choi unternehmen den Versuch, das Profane, Absolute, Moralische und Didaktische in der Kunst zu überwinden, um dem poetischen Schein zu entrinnen, der dadurch entsteht, wenn das Kunstwerk sich zu sicher ist, sich auf der richtigen Seite der Geschichte zu befinden. Von epigonalen Tendenzen innerhalb der zeitgenössischen Kunst ganz zu schweigen.

Die kunstgeschichtliche Genealogie, die sich innerhalb der Malerei von Becker Schmitz aufspannt, soll zwar noch erahnt werden können. In seinen Arbeiten erklärt der Künstler aber die Überwindung des Motivs trotz seiner augenscheinlichen Treue zum Manifest einer Gleichzeitigkeit von Anwesenheit und Abwesenheit.

Il-Jin Atem Chois Werke versuchen im Gegensatz dazu jede offensichtliche Genealogie zu negieren – und zwar im neo-dadaistischen Bewusstsein der Unmöglichkeit eines solchen Unterfangens. Das Wesen seiner Arbeiten durchdringt den paradoxen Anspruch den schöpferischen Akt als tätige Nicht-Tätigkeit zu etablieren und zu ertragen, um den Selbstzweck der Kunst als undefinierbar zu benennen.

Beide Positionen oszillieren zwischen Zuständen des Nicht-Erkennen-Erkennen-Könnens. Vor Ihnen entfaltet sich ein Kosmos, der sich in seiner genealogischen Bezugnahme auf der einen Seite sowie der Formaufhebung und Autonomie zur Kunstgeschichte auf der anderen Seite zu einem nuancenreichen Diskurs entwickelt. Die Überwindung von Dogmen hin zur Akzeptanz der Bezeichnung von Nicht-Sein im Sein werden ins Zentrum der Beobachtung gestellt.

**Becker Schmitz (\*1980) und Il-Jin Atem Choi (\*1981) wurden beide in Moers geboren und haben jeweils an der freien Akademie der bildenden Künste Essen und Städelschule in Frankfurt am Main studiert. Becker Schmitz ist seit 2018 in der Lehre an der Hochschule für bildende Künste Essen tätig. Zwei gemeinsame, kollaborative Arbeiten (Brennstoffzelle und Playing Them Trees) wurden in der Schirn Kunsthalle, Frankfurt, Crawford Art Gallery, Cork, Irland, Kunstraum Kreuzberg, Berlin, SchauFenster, Berlin, Nassauischer Kunstverein, Wiesbaden, TURM des Lehmbruck Museums, Duisburg sowie RAUM für Kunst, Düsseldorf, ausgestellt und umgesetzt.**

# **Becker Schmitz & Il-Jin Atem Choi**

## **»Recogcognitionnition«**

### **Vernissage**

05. September 2019 | 19–22 h

### **Ausstellung**

06.09.–19.10.2019

### **Öffnungszeiten**

Di–Fr 16–19 h, Sa 11–17 h

**KÖPPE CONTEMPORARY BERLIN**

Knausstr. 19 • 14193 Berlin-Grünwald Tel.: +49 (0)30 825 54 43 • +49 (0)176 23 37 92 78  
Di–Fr 16–19 h | Sa 11–17 h galerie@villa-koeppe.de • www.villa-koeppe.de